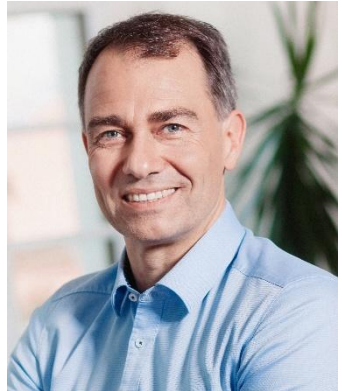


Chronik der Stadt Weimar – Juli 2018

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle	Bilder
So, 01.07.2018	Amtseinführung Peter Kleine	Die Amtszeit von Peter Kleine als Oberbürgermeister der Stadt Weimar beginnt mit einer festlichen öffentlichen Sondersitzung des Stadtrates im Marie-Juchacz-Saal, auf der das älteste Stadtratsmitglied Dr. Friedrich Folger den Amtseid entgegennimmt und Kleine die Amtskette erhält. Im Anschluss skizziert er in einer Rede die inhaltlichen Grundzüge seiner Amtsperiode und Schwerpunkte der kommenden Zeit. Dabei nennt er Themen aus verschiedenen Bereichen, u.a. die Ganztagsbetreuung in den Kindergärten, die weitere Sanierung von Schulen und Sportanlagen, die Schaffung neuer Wohnanlagen, die finanzielle Unterstützung der Weimarer Ortsteile, die Straßensanierung. Er bekenne sich zum „Schwur von Buchenwald“. Die bestehenden und im Entstehen begriffenen kulturellen Einrichtungen sollen jedoch nicht um weitere kulturelle Großprojekte unter Mitwirkung der Stadt ergänzt werden – mit dem Bauhaus-Museum und dem Haus der Weimarer Republik erreiche Weimar die Grenze seiner Möglichkeiten.	TLZ 15.06., 02.07.2018 RHK 01.09.2018 Foto: Matthias E- ckert (RHK 01.09.2018)	
So, 01.07.2018	Open-Air-Schau „Neue Skulptur Weimar“	In der Innenstadt und in Holzdorf werden im öffentlichen Raum Werke der Weimarerin Beate Debus und des in Oberdachstätten beheimateten Künstlers Thomas Röthel präsentiert. Die Open-Air-Schau „Neue Skulptur Weimar“ wird von der Galeristin Elke Gatz-Hengst kuratiert.	TLZ 30.06.2018 RHK 30.06.2018 TLZ 03.07.2018 Foto: Axel Stefek	

So, 01.07.2018	Schlosshof-Fest vor der Schließung	Ein Hoffest im Weimarer Stadtschloss bietet die letzte Gelegenheit, das Innere des Schlosses zu besichtigen; ab morgen schließt das Museum wegen der für einen Zeitraum von fünf Jahren angesetzten Gesamtinstandsetzung. Bis 2023 soll in dem UNESCO-Welterbe das „Portal“ der Klassik Stiftung entstehen, wo die Besucher willkommen geheißen werden. Im 1. Obergeschoss, der Beletage des Schlosses, wird dann eine völlig neu konzipierte Ausstellung präsentiert.	PM KSW 26.06.2018	
Mo, 02.07.2018	Trauer Gottes- dienst für Prinz Georg-Constantin	Mit einer Trauerfeier in der Herderkirche nehmen etwa 200 Familienangehörige, Freunde und Weggefährten Abschied von dem verstorbenen Georg-Constantin Prinz von Sachsen-Weimar und Eisenach. Die Predigt hält Pfarrer Axel Kramme. Mitglieder des Vereins „Fürstenstraße der Wettiner“ sind als Sargwachen in historischen Uniformen dabei. Die Beisetzung wird zu einem späteren Zeitpunkt in engstem Familienkreis erfolgen.	TLZ 03.07.2018	
Do, 05.07.2018	Sparkasse hilft der Klassik Stiftung	Die Sparkassen-Finanzgruppe gibt bekannt, dass sie das Bauhaus-Museum finanziell unterstützen wird. Die Förderung wird dem zentralen Ausstellungskapitel „Der neue Alltag“ zugutekommen. Bild (v.l.n.r.): Verena Titze-Winter (Leiterin der SV Kunst- und Kulturförderung), Matthias Haupt (Geschäftsführer der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen) und Hellmut Seemann (Präsident der Klassik Stiftung Weimar) bei der Unterzeichnung der Förderpartnerschaft.	PM KSW 05.07.2018 Foto: KSW (PM KSW 05.07.2018)	 A photograph showing three people standing behind a red circular table. From left to right: a woman in a dark blue dress, a man in a blue suit and red tie signing a document, and another man in a grey suit. In the background, a yellow banner with the text 'bauhaus museum' is visible.
Sa, 07.07.2018	Buch über die Kir- chenbänke	In der Herderkirche stellt die langjährige Mitarbeiterin des Goethe- und Schillerarchivs Eva Beck ihr Buch „Weimarer Bankgeheimnisse“ vor, in dem sie der Geschichte der Kirchenbänke nachgeht. Seit vier Jahren sammelt die evangelische Kirchgemeinde Spenden für deren Restaurierung. Das Buch ist auch ein Ergebnis dieses Projektes.	TLZ 06., 09.07. 2018	
Di, 10.07.2018	Stadtarchiv erwirbt Privatsammlung	Im Stadtarchiv werden Stücke aus einem Ankauf der privaten Sammlung von Gerd Scheler präsentiert, die mit Hilfe der Fielmann-Stiftung für das Archiv erworben werden konnten.	TLZ 11.07.2018	

Mi, 11.07.2018	10. Bach-Bien-nale	Die 10. Weimarer Bach-Biennale steht unter dem Motto „Klingende Bach-Welt Weimar“. Myriam Eichberger und der veranstaltende Verein „Bach in Weimar e.V.“ engagieren sich seit Jahren für die Pflege des musikalischen Erbes von Johann Sebastian Bach. Auf dem Programm stehen u.a. Konzerte mit der Barockgeigerin Midori Seiler, dem Cembalospieler Bernhard Klapprott und dem Lautenisten Joachim Held.	TLZ 18.05.2018, 03., 10., 14., 17.07.2018	
Do, 12.07.2018	„Summaery 2018“	Die „Summaery 2018“ der Bauhaus-Universität begibt sich unter Federführung der Fakultät Medien auf die Suche nach den „Zwitscher-Maschinen“. Der Begriff wurde von Paul Klee 1922 als Titel eines Kunstwerks verwendet und steht für die Organisatoren der Jahresschau für die Kombinationen aus Natürlichem und Künstlichem. In knapp 200 Veranstaltungen und Einzelausstellungen führen Studierende und Lehrende in ihre aktuellen Diskurse, Positionen, Arbeiten und Forschungsprojekte ein. – Im Rahmen der „Summaery“ werden auch wieder Preise der Medienkunst an Studierende des Studiengangs Medienkunst/Mediengestaltung vergeben. Mit dem ersten Preis und dem damit verbunden Preisgeld in Höhe von 1000 Euro wird Jonathan-David Wedler für seine Bewegtbildinstallation „Floating World“ ausgezeichnet.	PM Bauhaus-Uni 04., 14.07. 2018 TA 07., 12., 13.07.2018 TLZ 10.07.2018 Grafik: Bauhaus-Universität (PM Bauhaus-Uni 04.07.2018)	
Fr, 13.07.2018	59. Meisterkurse	Auch in ihrem 59. Jahr bieten die „Weimarer Meisterkurse“ mit ihrem Orchesterstudio – Partnerin hierfür ist die Jenaer Philharmonie – wieder hervorragende solistische Probebedingungen für die Teilnehmer. Insgesamt wurden über 130 junge Musikerinnen und Musiker aus allen Teilen der Welt nach Weimar eingeladen, die von dreizehn Gastprofessoren unterrichtet werden. Unter den Pädagogen sind Eszter Haffner, Lukas Hagen (Foto) (beide Violine), Christian Poltéra (Cello), Martin Spangenberg (Klarinette), Jörg Brückner (Horn), Branimir Slokar (Posaune), Konstantin Scherbakov, Ferenc Rados, Aquiles delle Vigne (jeweils Klavier), Hugo Noth (Akkordeon), Helen Donath (Gesang). Die abendlichen Konzertangebote werden ergänzt um eine Musikfilm-Reihe in Kooperation mit dem Kommunalen Kino mon ami.	PM HfM 05.04.2018 TA 11.07.2018 TLZ 13.07.2018 Foto: Harald Hoffmann (PM HfM 05.04.2018)	

So, 15.07.2018	Party „laut und draußen“	Das ausverkaufte Open-Air-Konzert „laut und draußen“ zieht 5000 eher sehr junge Leute an, die Auftritte der Band Culcha Candela, des Belgiers Milow und verschiedener Newcomer der Musikszene auf der Seebühne im Weimarahallenpark verfolgen. Veranstalter der Party ist der Sender „Radio Top 40“.	TA 12.07.2018	
Fr, 20.07.2018	Sommertheater Tiefurt	Das 13. Sommertheater im Tiefurter Park wird mit einer Gala des Lyric Opera Studios Weimar eröffnet. Wegen der anhaltenden Trockenheit muss die Spielstätte vom Lindenrondell auf die Ilminsel verlegt werden, die weniger Zuschauern Platz bietet. Im Bild: Szene aus dem Lustspiel „Pimpinone“.	TLZ 06., 24.07. 2018 Foto: Maik Schuck (RHK 01.09.2018)	
Fr, 20.07.2018	18. Yiddish Summer	Beim 18. Yiddish Summer Weimar werden die vielfältigen Kulturen Israels besonders in den Blick genommen. Dass dort etwa 70 verschiedene Ethnien dort ihre kulturellen Spuren hinterlassen haben, ahnt kaum jemand, so der Inspirator und künstlerische Leiter Alan Bern, der übrigens selbst gebürtiger US-Amerikaner ist. Eröffnet wird das Festival mit einem Konzert des Kadya Jugendchores im Jugendzentrum „Mon Ami“. Weitere Veranstaltungsorte sind die Musikschule Johann Nepomuk Hummel, die Other Music Academy (OMA) in der Ernst-Kohl-Straße und die Tanzwerkstatt in der Brennerstraße. Jam Sessions gibt es auch in verschiedenen Restaurants der Innenstadt, so im „Divan“ und im Sächsischen Hof.	TLZ 19.06., 19., 23.07. 2018 Foto: Yulia Kabakova (RHK 01.09.2018)	
Fr, 20.07.2018	Erforschung der Zwangsarbeit in Weimar	Im Stadtmuseum Weimar präsentiert der Historiker Marc Baruschka erstmals Ergebnisse seiner Recherchen zur Erforschung des Einsatzes von Zwangsarbeitern in der Stadt Weimar während der Zeit des Nationalsozialismus.	TLZ 21.07.2018	

Sa, 21.07.2018	40 Jahre Weimar-West	Der Stadtteil Weimar-West feiert die Grundsteinlegung für das Plattenbau-Wohngebiet vor 40 Jahren mit einem Jubiläumsprogramm, zu dem eine Ausstellung, Führungen, Gesprächsrunden, Tanz und gesellige Runden gehören. Obwohl der Stadtteil nicht den besten Ruf genieße, könne man sich hier sehr wohlfühlen, betont die Orts-teilbürgermeisterin Petra Hamann. – Bild: Die Plastik „Lebensfreude“ des Weimarer Bildhauers Eberhard Reppold (1982) ist nach dessen Tod 2013 und einer Beschädigung vor dem Humboldt-gymnasium in Weimar-West abgebaut und in den Räumen des Kommu-nalservice Weimar eingelagert worden. 2017 wurde gemeldet, dass die nackte Turnerin dort nicht mehr auffindbar sei.	TLZ 23.07.2018 Foto/Repro: Kurt Schindler; Stadtarchiv Weimar, 60 10-5/29	
Do, 26.07.2018	Die „Zauberflöte“ in Tiefurt	Beim Sommertheater in Tiefurt wird eine berühmte Mozart-Oper gegeben – allerdings als Puppenspiel und in gänzlich anderer Fas-sung als gewohnt. Regisseur Harald Richter hat das Stück „Die Zauberflöte – Sternstunde einer Souffleuse“ mit Christiane Weidrin-ger inszeniert.	TLZ 27.07.2018	
Sa, 28.07.2018	Skaternacht	Einmal im Jahr dürfen Weimars Skateboarder ganz offiziell dort be-wegen, wo sie es am liebsten tun, aber sonst nur geduldet sind: auf dem Theaterplatz. Das team Jugendarbeit Weimar lädt unter der Überschrift „Polsterpogo“ zur Skaternacht ein, in der über Sessel und Sofas gesprungen wird.	TLZ 31.07.2018	